

5. Elternbrief

Dortmund, den 24.09.2020

Erster positiver Corona-Fall an der ASR

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

mit dem heutigen Tag ist auch an der ASR der Fall einer positiven Testung zu vermelden.

Sofort nach Eintreffen der Test-Benachrichtigung bei einem Mitarbeiter unseres pädagogischen Teams am späten gestrigen Abend sind wir als Schul- und Klassenleitung noch informiert worden.

Dementsprechend haben wir heute vor Schulbeginn die Sitzpläne der betroffenen Klasse geprüft und vor-
sichtshalber die nächst sitzenden Schülerinnen und Schüler vor Unterricht von ihrer Klasse getrennt und
in die Schülerbücherei gebeten, wo große Abstände eingehalten werden können. Dort wurden sie von der
Schulleitung über die vorliegende Situation informiert. Im Anschluss daran hat die Klassenleitung die
Klasse in Kenntnis gesetzt und ihr den nötigen Zeitraum geboten, über alle Fragen und möglichen Be-
fürchtungen in Ruhe zu sprechen, um aufkommenden Sorgen zu begegnen.

Zeitgleich wurden die Eltern der betroffenen Kinder telefonisch informiert sowie die amtlichen Stellen be-
nachrichtigt und mit allen nötigen Unterlagen versorgt.

Auf Anweisung des Gesundheitsamtes sind die betroffenen Schülerinnen und Schüler dann später in
häusliche Quarantäne entlassen und von ihren Eltern abgeholt worden. Diese Quarantäne gilt laut Ge-
sundheitsamt nur für diese Schülerinnen und Schüler selber, nicht für Eltern oder Geschwisterkinder.

Diese Schülergruppe wird ab morgen im Distanzunterricht über die IServe-Plattform unterrichtet.

In dieser Gruppe ist auch ein Kind aus einer Parallelklasse, das in einem Fachkurs in der Nähe saß. Diese
andere Klasse ist dann später auch noch einmal von mir in Kenntnis gesetzt worden.

**Nach Prüfung der Sitzordnung und der von der Schule durchgeführten Hygienemaßnahmen hat
das Gesundheitsamt entschieden, dass alle anderen Kinder beider Klassen weiterhin am Unter-
richt teilnehmen. Nach aktuellem Kenntnisstand besteht kein erhöhtes Infektionsrisiko.**

Das Gesundheitsamt empfiehlt, verstärkt die geltenden Abstands- und Hygieneregeln nicht nur in Schule,
sondern auch außerhalb zu beachten.

Uns ist bewusst, dass so ein Fall Anlass gibt, sich Gedanken und vielleicht auch Sorgen zu machen. Wenn
wir Sie dabei unterstützen können, helfen wir gern. Deshalb darf ich Sie auch auf unser Corona-Bera-
tungstelefon aufmerksam machen.

Das Beratungsteam der ASR hat diese neue Form der Unterstützung rund um Corona in der Schule ent-
wickelt und steht Ihnen täglich für eine Schulstunde zur Verfügung. Den Einsatzplan entnehmen Sie bitte
der Homepage. Dort finden Sie auch die entsprechenden Durchwahlnummern.

Wir wünschen dem erkrankten Mitglied unserer Schulgemeinde schnelle Genesung, drücken die Daumen,
dass alle anderen Schülerinnen und Schüler gesund bleiben, und hoffen, dass die betroffenen Familien
die nächste Zeit gut aushalten können.

Es grüßt Sie herzlich

Christel Stegemann
Realschulrektorin